

Mein Leben...als Pokemon Trainer?

OC in der Pokemonwelt

Von Rinaca-chan

Kapitel 2: Kapitel 2 Annäherung

Langsam und Vorsichtig taste ich mich durch das Hohe Gras. Ich bin schon zweimal auf lila Ratten getreten, welche mit einem grimmigen „Rattfratz!!!“ sich auf mich gestürzt haben. Die erste habe ich getreten und dabei gemerkt, dass Rattfratz durch Turnschuhe beißen können. Bei der zweiten Ratte habe ich mich an Prof. Eichs Vorschriften gehalten und Glumanda aus meinem Pokeball eingesetzt. Leider habe ich zu viel von ihm erwartet. Auf meinen Befehl, es zu Holzkohle zu verarbeiten, hat es mich blöd angeschaut. Daraufhin habe ich mir es unter den Arm geklemmt und bin weggerannt.

Nun sitze ich am Straßenrand und höre dem Pokedex zu, was dieser über mein Glumanda weiß. „Am Anfang beherrscht Glumanda nur die Attacken Kratzer und Heuler. Weitere lernt es durch Training oder TM's.“ erklärt mir die weibliche Roboterstimme. Ich gucke Glumanda an. „Was sind TM's?“ „Gluma glu... Glumanda.“ Es macht einen verwirrten Eindruck. Ich muss seufzen. „Dann haben wir ja beide keine Ahnung. Toll, dass wird nie was.“

Grimmig wühle ich in dem Rucksack rum, welchen ich netterweise von Sarah bekommen habe. Es sind zwei Tränke und zwei Pokebälle darin und ein wenig Geld habe ich mir auch schon erbettelt. Hole einen Beutel mit der Aufschrift „Pokejam!“ heraus. Neugierig reiße ich die Tüte auf und Schnuppere am Inhalt. Riecht nach Katzefutter. Ich gucke zu Glumanda. „Willst du was?“ Es nickt freudig.

Mit großer Begeisterung frisst die kleine Feuerechse die braunen Kügelchen aus der Packung, es scheint ihm wohl zu schmecken.

Ich gucke mich auf der Route etwas um. Sie ist mit sehr viel hohem Gras bewachsen, aber trotzdem gibt es Trampelpfade und kurz gemähten Rasen. Es gibt also doch Leute, die sich um die Pflege kümmern.

Nach ein paar Metern spricht mich ein Mann an, welcher am Wegrand steht. „Hallo, ich arbeite in einem Pokemonsupermarkt und möchte dir ein Werbegeschenk geben.“ Er drückt mir einen Trank in die Hand und grinst mich an. „Besuch uns doch mal in Vertania City.“ „Äh, ok. Dankeschön. Ich muss weiter.“ Dieses Kanto verwirrt mich immer mehr. Bin nicht so viel Freundlichkeit gewöhnt und wenn es was umsonst gibt, ist Zuhause immer ein Haken dahinter. Die haben wohl zuviel Geld.

In Vertania City angekommen fällt mir zuerst das große Gebäude mit einem großen roten P auf dem Dach auf. Beim Betreten begrüßt mich eine junge Frau in Schwestern Tracht und rosa Haaren. Neben ihr steht ein großes rosa Ei mit Gesicht und einem kleineren weißem Ei in einer Bauchtasche. „Hallo, willkommen im Pokemoncenter. Ich

bin die Schwester Joy aus Vertania City. Kann ich dir weiterhelfen?" Ich überreiche der Schwester mein Glumanda, damit sie es untersuchen kann. Die Dame gibt den Ball an das rosa Ei weiter, welches sich in den Behandlungsraum begibt. „Was war das?“, frage ich und deute auf den Behandlungsraum. „Das war mein Chaneira. Es hilft mir mit den Behandlungen.“ „Ok.... ähm, wissen sie Schwester Joy, ich habe von der ganzen Sache hier noch nicht sooo viel Ahnung... könnten sie mir ein paar Fragen beantworten?“ „Ja, natürlich!“ Sie lächelt mich aufmunternd an. „Was ist eine TM?“ „Warte kurz.“ Die Schwester holt eine längliche runde Box und einen Tragbaren Cd Player. „In dieser Box kannst du die TMs und VMs aufbewahren. Diese Cds enthalten Attacks und durch die Spieler hier können deine Pokemon sie erlernen. VMs sind sehr nützlich, da du sie auch außerhalb vom Kampf einsetzen kannst. Außerdem können sie mehrmals eingesetzt werden, TM gehen nach einmaligem Einsatz kaputt. Aber ein paar kannst du im Kaufhaus von Prisamina City nachkaufen.“ Ich verstau die Gegenstände im Rucksack. Der Vortrag der Schwester hat mich noch mehr verwirrt. Weitere Fragen spar ich mir lieber.

Mit meinem Pokemon am Gürtel verlasse ich das Pokemoncenter. Schwester Joy meinte, meinem Glumanda ginge es gut, ich sollte es nur ein wenig mehr trainieren. Gut, dann mach ich das. Vor dem Center entdecke ich ein Schild mit einem Hinweis auf eine Arena. Vielleicht kann ich da ja auf andere Gedanken kommen, wenn ich mich mit ein paar Typen schlage.

Meine Erwartung wurde enttäuscht. Von dem Mann am Eingang erfahre ich, dass erstens, es sich um Pokemon Kämpfe handelt und zweitens, der Arenaleiter nicht da ist. „Aber ich kann dich schon mal für die Liga anmelden. Wenn du in die Pokeliga möchtest um Champ zu werden, musst du dich offiziell registrieren lassen. Bekomme ich bitte deinen Pokedex?“, fragt mich der schmale Mann hinter dem Tresen. Ich gebe ihm meinen Pokedex und er steckt ihn in einen Pc. „So, ich brauche jetzt noch deinen Namen und dein Alter.“ „Ich heiße Leon Nagojia und bin 26.“ Nach einem Augenblick gibt mir der Mann meinen Poketpc zurück. „Nun bist du offiziell in der Pokeliga eingetragen. Die nächste Arena, die du besuchen musst, liegt in mamoria City, gleich hinter dem Vertania Wald.“ Ich bedanke mich bei dem Mann und verlasse die Arena.

Nach einem Besuch im Supermarkt bei dem ich mein ganzes Geld verprasst habe, mache ich mich auf in den Vertania Wald. Vor dem Wald sitzt ein alter Kauz und trinkt Kaffee. Als ich vorbeigehe grüßt er mich. Ein paar Meter weiter bekomme ich mit, wie er ein Mädchen anspricht und meint, er bringe ihr den Umgang mit Pokebällen bei. Der Alte ekelt mich nun auf eine gewisse Weise an.